Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950702

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Lößnitzstraße 6

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 1258c

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; gut gegliederte, historisierende Putzfassade, Straßenansicht mit zweiachsigem Mittelrisalit, im Dach eine Gaube, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit ausgebautem Pyramidenstumpfdach. Axial geordnete vierachsige Straßenansicht mit zweiachsigem Mittelrisalit, die Fenster im Risalit mit geraden Verdachungen, im Dach eine Gaube. Der Eingang befindet sich in der rechten Seitenansicht in einem hölzernen Vorhaus. Ein Putzbau mit Gliederungen durch Gesimse, Bänder und Eckquaderung, ehemals ein Schieferdach.

Errichtet auf Antrag des Jalousienfabrikanten und Bauunternehmers Friedrich Ernst Kießling für ein „Landhaus“ (Bauakte) mit Hintergebäude vom 2. Dez. 1886 durch dessen Sohn Baumeister Ernst Kießling. Die Baugenehmigung am 11. Jan. 1887. Die Genehmigung zur Ingebrauchnahme am 26. März 1888.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

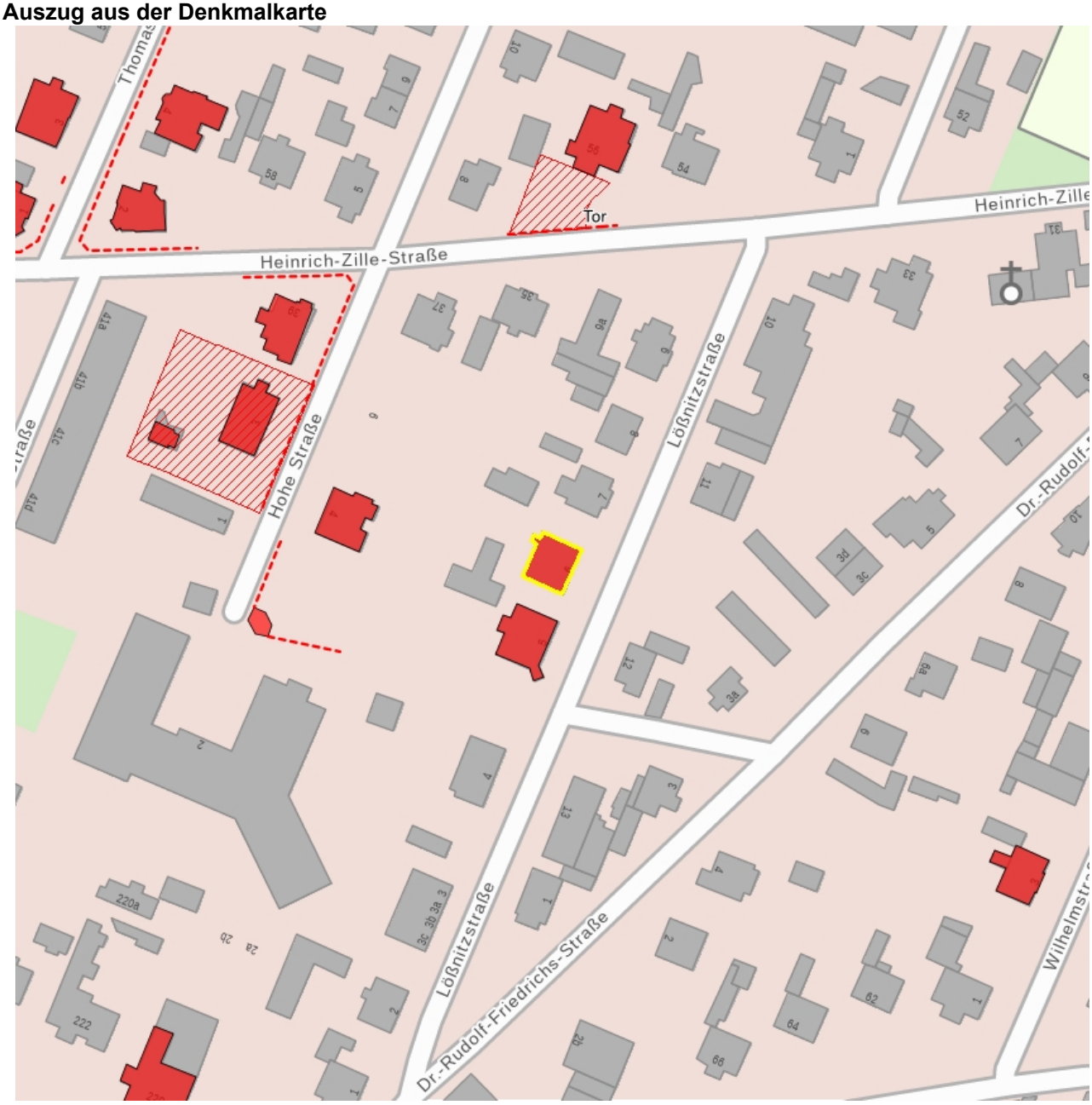
Datierung 1887-1888 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 718 265**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.